



Liebe Kolleginnen! Liebe Kollegen!

Die vorliegende Fachzeitschrift steht unter dem Motto *Arbeitsmedizin*, einem Bereich in dem die Physiotherapie noch nicht sehr stark vertreten ist. Die Beiträge sollen Sie dazu anregen auch in diesem

Bereich tätig zu werden. Schon jetzt haben einige Firmen im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung PhysiotherapeutInnen mit der ergonomischen Beratung ihrer MitarbeiterInnen betraut, es gibt in vielen größeren Betrieben auch Arbeitsräume für Physiotherapie.

Vielleicht sind Sie erstaunt darüber, dass in diesem Heft nicht nur PhysiotherapeutInnen zu Wort kommen, sondern auch ein stellvertretender Direktor der Oberösterreichischen Gebietskrankenkasse. Ich habe ihn ganz bewusst auf einer Gesundheitstagung darauf angesprochen, ob er für diese Ausgabe der Fachzeitschrift einen Beitrag beisteuern möchte, denn seine Ansichten über die betriebliche Gesundheitsförderung und den möglichen Einsatz von PhysiotherapeutInnen dabei erscheinen mir durchaus positiv.

Das Projekt von Frau Dr. Eckler mit Ihren Studierenden in Betrieben ergonomische Arbeitsplatzanalysen vorzunehmen und mit oft einfachsten Mitteln Verbesserungen herbeizuführen ist ebenso interessant wie der Bericht von Frau Hove über den Einsatz von PhysiotherapeutInnen in Dänemark in der Arbeitsmedizin.

Die Zusammenfassung der Diplomarbeit von Vera Mutschlechner über physiotherapeutische Maßnahmen bei GebärdensprachdolmetscherInnen, die sie auch schon beim Präventionskongress als Poster präsentiert hat, betrifft zwar nur einen sehr kleinen Kreis von Betroffenen, ist aber trotzdem ein wichtiger Beitrag, denn es kann gar nicht oft genug erwähnt werden, dass gehörlose Menschen ein Recht auf eine Verständigung in **ihrer** Sprache haben und dass die Personen, die die Verständigung zwischen hörenden und nicht-hörenden Menschen möglich machen besonderen Belastungen ausgesetzt sind, denen mit physiotherapeutischen Präventionsmaßnahmen gegengesteuert werden kann.

Sie finden in dieser Zeitschrift auch Kurzfassungen der prämierten Diplomarbeiten, heuer waren es fünf, die den Ansprüchen der Prämierungskommission für einen Preis würdig erschienen. Physio Austria hat sich entschlossen, die prämierten Diplomarbeiten ab 2003 jedes Jahr in einer wissenschaftlichen Reihe bei Facultas zu veröffentlichen. Wir hoffen, dass Sie das Buch noch vor dem Sommer beim Verband erwerben können.

Über die zukünftige Gestaltung der Fachzeitschrift lesen Sie bitte weiter in Wissen Extra.

Hedi Binder

Inhalt

physiotherapie 2/03

Arbeitsplatzmedizin

- 2 **Wissen Extra**
- 4 **Oskar Meggeneder**
Betriebliche Gesundheitsförderung – Ein Betätigungsfeld für die Physiotherapie?
- 10 **Agnes Hove-Christensen**
Das ganze Leben leben zu können, ...
- 16 **Ursula Eckler**
Betriebliche Gesundheitsförderung durch Physiotherapie
- 22 **Vera Mutschlechner**
Prävention bei GebärdensprachdolmetscherInnen
- 24 **Wilfried Bartel**
Wissenschaftliches Arbeiten in der Physiotherapie
- 28 **Margarete Rebhan und Sonja Teufel**
Segmentale Stabilisation der Lendenwirbelsäule
- 32 **Rezensionen**
- 34 **Kongresse und Tagungen**
- 37 **Mitteilungen**
Landesverbände, Fachgruppen und ARGEs
- Weiterbildung**
- 40 Physio Austria Bildungsreferat
- 45 Landesverbände und ARGEs
- 48 **Stellenangebote**
- 59 **Mieten und Kaufen**